

Leistungsverzeichnis Fußbodenaufbau

Pavinodis[®] origo Terrazzo

Hinweis

Die im nachfolgenden Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen sind aufgrund unserer Erfahrung und den aktuellen Regeln der Technik erstellt worden. Das Leistungsverzeichnis stellt einen Ausführungsvorschlag dar, beinhaltet jedoch keine planerischen Leistungen. Diese sind bauseitig zu erbringen. Die beschriebenen Leistungspositionen können nicht bei jedem Bauvorhaben zur Anwendung kommen. Der Einsatz muss immer auf die individuellen Gegebenheiten der Baumaßnahme angepasst werden.

Abdichtung

Gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen zu Abdichtungen jeglicher Art sind durch den bauseitigen Planer festzulegen.

Untergrund

Der tragende Untergrund muss zur Aufnahme des schwimmenden Estrichs geeignet sein. Es dürfen keine Bauteile wie Rohrleitungen, Kabel, Kanäle o.ä. vorhanden sein, die zu Schallbrücken und/oder Schwankungen in der Estrichdecke führen können. Die Ebenheit des Untergrundes muss den Toleranzen der DIN 18202 entsprechen.

Titel 1 – Estrichtragschicht

Titel 2 – Pavinodis[®] origo Terrazzo

Titel 1 - Estrichtragschicht

EP

Summe

Pos. 1.010

Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle mit den erforderlichen Maschinen, Geräten, Werkzeugen und dergleichen einschl. Vor- und Instandhaltung sowie nach Beendigung wieder entfernen.

Der für die Baumaßnahme erforderliche Baustrom und das notwendige Bauwasser ist bauseits kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Pauschal

_____ €

_____ €

Randdämmstreifen aus PE-Schaum an aufgehenden Bauteilen, liefern und verlegen, Befestigung oberhalb des Estrichs, an allen Ecken und Kanten scharfkantig verlegt.

Dicke: mm

Höhe entsprechend Fußbodenaufbau mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.070

Herstellen von Feldfugen

Herstellen von Feldfugen nach Planvorgabe mit Abstimmung des Estrichs mit einem Schalbrett, fluchtgerecht gerade, Dämmstreifen einbauen oder Verwendung eines Kunststoffprofils entsprechend Estrichhöhe und Fugenbreite.

Fugenbreite 8-10 mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.080

Zulage Verdübelung

Zulage zu den Positionen Herstellen von Feldfugen und Herstellen von Gebäudetrennfugen für die Herstellung mit einer Verdübelung, zur Vermeidung von Höhenversätzen, Einbau alle 30 - 40 cm, Ausbildung einer Seite beweglich durch Einbau einer Dübelhülse.

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 1.090

Schnellzementestrich schwimmend CT-F5-S65

Schnellzementestrich (CT), mit ternärem Bindemittel, schwimmend, liefern und einbauen auf waagrechtem Untergrund, als Unterboden (Tragschicht) für den separat ausgeschriebenen Terrazzo

Biegezugfestigkeitsklasse F5
Druckfestigkeitsklasse C35
Estrichnenndicke 65 mm
Flächenlast max. 5 kN/m²
Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
schwindarm, formstabile Erhärtung

Anforderungen:

- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 3 Tagen $\geq 4 \text{ N/mm}^2$
- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 28 Tagen $\geq 5 \text{ N/mm}^2$
- Druckfestigkeit nach 3 Tagen $\geq 30 \text{ N/mm}^2$
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen $\geq 35 \text{ N/mm}^2$
- Oberflächenzugfestigkeit nach 3 Tagen $> 1,2 \text{ N/mm}^2$
- nach 24 Stunden begehbar
- Belegreife $\leq 2 \text{ CM} \% (+10^\circ\text{C} \leq 80 \% \text{ rel. Luftfeuchte})$ 3 Tage nach Einbau
- wasserfest

Oberfläche höhengenaue abziehen und maschinell ansatz- und gratfrei glätten nach Herstellerangaben, zur Aufnahme von Terrazzo wie nachfolgend beschrieben.

Fabrikat:

Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter folgende Güteschutznachweise mit dem Angebot vorzulegen:

- Aktuelles RAL-Gütezeichen Estrich und Verleihungsurkunde
- Vertrag mit einer anerkannten ÜK2-Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für B II – Baustellen nach Bauordnungsrecht

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.100

Schnellzement-Heizestrich schwimmend CT-F5-S85-H65

Schnellzement-Heizestrich (CT), mit ternärem Bindemittel, schwimmend, liefern und einbauen auf waagerechtem Untergrund, als Unterboden (Tragschicht) für den separat ausgeschriebenen Terrazzo

Biegezugfestigkeitsklasse F5
 Druckfestigkeitsklasse C35
 Estrichnenndicke 85 mm / 65 mm über Rohr
 Flächenlast max. 5 kN/m²
 Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
 schwindarm, formstabile Erhärtung

Anforderungen:

- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 3 Tagen ≥ 4 N/mm²
- Biegezugfestigkeit (Güteprüfung) nach 28 Tagen ≥ 5 N/mm²
- Druckfestigkeit nach 3 Tagen ≥ 30 N/mm²
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen ≥ 35 N/mm²
- Oberflächenzugfestigkeit nach 3 Tagen $> 1,2$ N/mm²
- nach 24 Stunden begehbar
- Belegreife ≤ 2 CM % (+10°C ≤ 80 % rel. Luftfeuchte) 3 Tage nach Einbau
- wasserfest

Oberfläche höhengenaue abziehen und maschinell ansatz- und gratfrei glätten nach Herstellerangaben, zur Aufnahme von Terrazzo wie nachfolgend beschrieben.

Fabrikat:

Zum Nachweis der fachlichen Eignung hat der Bieter folgende Güteschutznachweise mit dem Angebot vorzulegen:

- Aktuelles RAL-Gütezeichen Estrich und Verleihungsurkunde
- Vertrag mit einer anerkannten ÜK2-Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für B II – Baustellen nach Bauordnungsrecht

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.110

Mehr-/ Minderdicke Estrich je 5 mm

Mehr-/ Minderdicke des vorbeschriebenen Estrichs je 5 mm

..... m² _____ € _____ €

Pos. 1.120

Zulage Gefälle

Zulage für die Ausführung des Estrichs im Gefälle

..... m² _____ € _____ €

Summe Titel 1 - Estrichtragschicht

_____ €

Titel 2 – Pavinodis® origo Terrazzo

EP

Summe

Pos. 2.010

Vorbemusterung Terrazzo

Herstellung von Handmuster Größe 25 x 25 cm, zur Auswahl und Festlegung der Farbe, etc. sowie aller Bearbeitungsschritte in Abstimmung mit dem Auftraggeber als Vorbemusterung.

..... Stk

_____ €

_____ €

Pos. 2.020

Feuchtemessung CM

Ausführen von Feuchtemessungen zur Feststellung der Belegreife mit CM-Messgerät, einschließlich Anfahrt, Erstellen eines Protokolls und Verschließen der Probeentnahmestellen.

..... Stk

_____ €

_____ €

Pos. 2.030

Untergrundvorbereitung

Sinter- und andere nichthaftende Schichten durch Schleifen oder Kugelstrahlen entfernen und entsorgen, Untergrund für nachfolgenden Terrazzo aufrauen. Der Untergrund muss fest, sauber, saugfähig (offenporig) und frei von ablösbaren Bestandteilen und Verschmutzungen jeglicher Art sein. Die Mindesthaftzugfestigkeit soll im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Ausführung maschinell, Randbereiche sind von Hand nachzuarbeiten, anfallender Bauschutt ist durch den AN zu entsorgen. Anschließende Entstaubung des Untergrundes mit leistungsfähigem Industriestaubsauger.

..... m²

_____ €

_____ €

Pos. 2.040

Haftzugprobe

Ausführen von Haftzugproben zur Feststellung der ausreichenden Haftzugfestigkeit, einschließlich Anfahrt, Erstellen eines Protokolls und Verschließen der Probeentnahmestellen.

Geforderte Oberflächenzugfestigkeit i. M. > 1,5 N/mm².

..... Stk

_____ €

_____ €

Pos. 2.050

Herstellen von Feldfugen mit Profil (Doppellisene)

Lieferung und Einbau von 2 L-Profilen aus Aluminium als Doppellisene mit einer dazwischenliegenden geeigneten Fugendichtschnur aus geschlossenzelligem Schaumkunststoff.

Einbauhöhe entsprechend nachfolgender Belagsdicke

Fugenbreite 5 - 10 mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 2.060

Randausführung mit Aluwinkel

Abstellen des Estrichs an Aussparungen, Übergängen, Konvektoren, Systemtrennwänden und Deckenkanten mittels eines Alu-Randwinkels, d = 3 mm

Einbauhöhe entsprechend nachfolgender Belagsdicke

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 2.070

Zulage Innen-/ Außenecken

Zulage zur Pos. 050 + 060 für die Ausbildung von Innen-/ Außenecken

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 2.080

Zulage Kreuzungspunkte

Zulage zur Pos. 050 + 060 für die Ausbildung von X- /T-förmigen Kreuzungspunkten

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 2.090

Grundanstrich

Grundanstrich zur Konditionierung des vorbereiteten Untergrundes mit einkomponentiger Acrylatlösung zur Stabilisierung der Oberfläche und Regulierung des Saugverhaltens. Materialauftrag gleichmäßig sättigend in einem Arbeitsgang mit langfloriger Farbrolle nach Herstellerangaben. Materialüberschuss/ Pfützenbildung vermeiden.

Verbrauch zirka 0,1 - 0,3 kg/m² (abgestimmt auf den Untergrund)

Untergrund: Schnellzementestrich

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.100

Haftgrund/ Haftbrücke

Haftgrund auf den konditionierten Untergrund auftragen mit einkomponentiger Acrylatlösung zur Gewährleistung eines Haftverbundes zwischen Unterestrich und Vorsatzschicht.

Materialauftrag gleichmäßig sättigend in einem Arbeitsgang mit langfloriger Farbrolle nach Herstellerangaben. Materialüberschuss/ Pfützenbildung vermeiden.

Verbrauch zirka 0,1 kg/m² (abgestimmt auf den Untergrund)

Untergrund: Schnellzementestrich

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.140

Oberflächenschliff

Terrazzooberfläche mit Diamantschleiftechnik bis zum Erreichen des zuvor an einer Musterfläche festgelegten Oberflächenbildes mit geeignetem Schleifmedium schleifen.

Ziel des Schleifens ist ein Schliff bis der Korndurchmesser des Größtkorns sichtbar wird sowie die Oberfläche als Schleifspurenfrei zu bewerten ist.

Es ist von 5 bis 6 Schleifgängen auszugehen.

Wand- und Randbereiche sowie Bodenanschlüsse an aufgehenden Bauteilen sind mit geeigneten handgehaltenen Schleifmaschinen oder Randschleifmaschinen entsprechend ansatzlos einzuschleifen. Fugenprofile und Trennschienen sind ebenfalls gleichmäßig und ansatzlos einzuschleifen.

Zwischen den einzelnen Schleifgängen ist die Fläche gründlich zu reinigen. Die abschließende Nassreinigung ist mit einem systemgerechten Grundreiniger säurefrei entsprechend Verwendungshinweis durchzuführen. Wandbereiche und angrenzende Bauteile sind ca. 50 cm hoch mit geeigneten Folien zu schützen. Offene Fugenbereiche sowie Wandanschlüsse sind gegen eindringendes Wasser zu schützen. Die Entsorgung des entstehenden Schleifguts erfolgt durch den AN.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.150

Spachteln/ Porenschluss Terrazzo

Spachteln der vorgeschliffenen Terrazzooberflächen wie vorbeschrieben, mit farblich angepasstem Zementleim passend zur Vorsatzschicht zum Verschluss letzter Fehlstellen, Luftporen und Lunker etc.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.160

Einpflege R9

Einpflege der Oberfläche des Terrazzos inkl. aller notwendiger Arbeitsschritte in 2 Arbeitsgängen laut Produktinformation, nicht deckend, klar, transparent, matt.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.170

Anarbeiten Einbauteile, eckig oder rund, bis 0,1 m²

Anarbeiten des Terrazzos an Einbauteile, wie zum Beispiel Bodenabläufe, Rohre, Bodentanks, Zug- und Abzweigdosen, Querschnitt eckig oder rund

Fugenbreite bis 5 mm, Abmessung Einbauteil bis 0,1 m². Terrazzo mittels eines Randstreifens abstellen

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 2.180

Anarbeiten Stützen rund oder eckig

Anarbeiten des Terrazzos an runde oder eckige Stützen. Terrazzo mittels eines Randstreifens abstellen. Umfang: ca. lfm

..... Stk _____ € _____ €

Pos. 2.190

Anschlussfugen, dauerelastisch 5 - 8 mm

Randdämmstreifen entfernen und Anschlussfugen im Randbereich an aufgehenden Bauteilen, etc. herstellen, flächenbündig und dauerelastisch ausfugen, mit einer zum Terrazzosystem passenden Natursteinsilicon Fugenmasse einschließlich Reinigen und Vorstreichen der Fugenflanken zur Haftvermittlung. Auf eine optisch ansprechende Ausführung der sichtbar bleibenden Fuge wird Wert gelegt.

Fugenbreite: 5 - 8 mm

..... lfm _____ € _____ €

Pos. 2.200

Schutzabdeckung Abdeckteppich

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung mit Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.210

Schutzabdeckung Hartfaserplatten

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung aus Hartfaserplatten d = 3 mm mit unterlegtem Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.220

Schutzabdeckung OSB – Platte

Aufbringen einer vollflächigen Schutzabdeckung aus OSB- Platten d = 19 mm mit unterlegtem Abdeckteppich zum Schutz der fertiggestellten Bodenbeläge. Die Stöße und Ränder sind mit geeignetem Klebeband dauerhaft zu verkleben. Die Abdeckung ist gegen Verschieben zu sichern. Der Rückbau erfolgt bauseitig.

..... m² _____ € _____ €

Pos. 2.230

Zulage Gefälle

Zulage für die Ausführung des Terrazzos im Gefälle

..... m² _____ € _____ €

Summe Titel 2 - Pavinodis® origo-Terrazzo